

15.46

Abgeordneter Ing. Johann Weber (ÖVP): Andere sagen Paradies, wir sagen Heimat, und ich bin auf unsere Heimat, unser Österreich, sehr, sehr stolz.

Herr Präsident! Herren Bundesminister! Herr Staatssekretär! Frau Staatssekretärin! Werte Kolleginnen und Kollegen! Wer kennt das nicht? Wenn wir durch unser wunderschönes Land fahren, verspüren wir dabei immer wieder regelrecht das Bedürfnis, Urlaub bei uns in Österreich, in unserer schönen Heimat zu machen, ob Urlaub am Bauernhof, in einem Hotel, in einem Apartment, ob im Sommer oder im Winter – wir haben jedenfalls tolle Saisonen, die schon fast ineinander übergehen. Es gibt großartige Angebote für alle in Österreich. Auch die Möglichkeiten für Kongress- und Städtetourismus sind bei uns exzellent.

Während die einen urlaufen, finden andere dadurch genau die Arbeit vor Ort, die sie suchen und brauchen. Der Tourismus bringt Arbeitsplätze, Wertschöpfung und Wohlstand in die Regionen Österreichs. Besonders im ländlichen Raum ist der Tourismus eine der ganz zentralen Grundlagen für die Wertschöpfung und die Lebensqualität, und er beugt auch der Landflucht vor. Speziell junge Menschen und Frauen profitieren von den Jobmöglichkeiten vor Ort, und wir brauchen dringend gut ausgebildete Menschen in allen Regionen Österreichs.

Wir haben es schon gehört, es ist eine Wertschätzung gegenüber allen, die die Meisterprüfung machen: Die Gebühren dafür werden erlassen beziehungsweise übernommen.

Im Budget 2024 sind für den Tourismus 62,7 Millionen Euro vorgesehen. Das ist eine sehr, sehr gute Investition. Durch den Tourismus lösen wir Wertschöpfung aus der Bundeshauptstadt heraus und bringen sie bis in die kleinsten Täler hinein, in die Regionen hinaus, und das ist wichtig für unser Österreich. – Vielen Dank. (*Beifall bei der ÖVP.*)

15.48

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Mir liegen dazu keine weiteren Wortmeldungen vor. Die Beratungen zu diesem Themenbereich sind somit beendet.

Ich bedanke mich beim Herrn Wirtschaftsminister und bei der Frau Staatssekretärin.